

Mit ihrem Musikklassenkonzept setzt die Fachgruppe des Johannes-Kepler-Gymnasiums Garbsen einen besonderen Schwerpunkt auf die Kernkompetenz des erfahrenden Erschließens von Musik.

„Das gemeinsame Musizieren fördert positive Gruppenerlebnisse, Teamfähigkeit und Sozial- und Selbstkompetenz. Im Rahmen eigener Kompositions- und Improvisationsversuche kann die Phantasie geweckt und die eigene Ausdrucksfähigkeit geschult werden. Beim Einstudieren und Üben von Musik werden Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit besonders gestärkt.“ Darin sieht das Kerncurriculum Musik für die Sekundarstufe I einen Schwerpunkt des Unterrichtsfaches Musik und befürwortet das Klassenmusizieren in Musikklassen.

Die Musikklasse können die Schülerinnen und Schüler bei uns in den Jahrgängen 5 und 6. Diese Klasse erhält drei Stunden Musikunterricht pro Woche im Teamteaching bei Frau Stoll und Herrn Holm und eine Stunde Kleingruppenunterricht bei Instrumentallehrkräften der Musikschule.

Im Rahmen dieses Musikklassenunterrichts erlernen die Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit den Instrumentallehrerkräften ein Streichinstrument (Violine, Viola, Violoncello oder Kontrabass) oder ein Blasinstrument (Querflöte oder Klarinette). Die Streicher erhalten Unterricht bei Frau Grotjahn, Frau Koch und Frau Starke (Violine), bei Frau Kohl (Violoncello), Herrn Struck (Kontrabass), Frau Schukraft (Querflöte) und Frau Schäfer (Klarinette).



Dieses besondere Angebot enthält auch die Möglichkeit, die Instrumente über den Förderverein des Johannes-Kepler-Gymnasiums auszuleihen. Hierfür ist ein monatlicher Unkostenbeitrag notwendig.

Kriterien für die Leistungsbewertung sind:

- benotetes Vorspiel
- Probendisziplin
- Übereitschaft
- Engagement für die Konzerte
- der motorischen und musikalischen Begabung angemessene Fortschritte der Spieltechnik
- Notenlesevermögen



Im Anschluss an die Musikklasse ab Jahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler an der Orchester-AG teilnehmen und die Instrumente weiterhin ausleihen.